Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **68 (2010)**

Heft 360

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

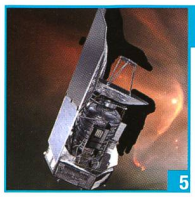
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

orion
68. Jahrgang/année - N° 360 Oktober/Octobre 5/2010 - ISSN 0030-557-X
Herausgegeben von der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft - Edité par la Société Astronomique de Suisse - Edito dalla Società Astronomica Svizzera

Editorial

Der Teufel steckt im Detail Thomas Baer 4



Raumfahrt

Europas Blick ins All
Herschel liefert erste Resultate Arnold Benz 5

Aktuelles am Himmel

Die beiden hellsten Planeten teilen sich den Himmel
Venus am Morgen-, Jupiter am Abendhimmel Thomas Baer 20

Beobachtungen

Blick in den «Sternenhimmel 2010»
Dämmerungen Thomas Baer 22
Fleissige Beobachtungen
BB Vulpeculae und die Folgen Jörg Schirmer 24

Technik, Tipps & Tricks

Erfahrungsbericht
Achromatischer Refraktor 70/900 mm auf EQ-2 von Skywatcher Christian Leu 16

Aus den Sektionen

Ein Sternerlebnis der anderen Art
Klingende Sterne in Winterthur Markus Griesser 30
Vortrag von Thomas K. Friedli im Engadin
«Kommt die kleine Eiszeit?» Walter Krein & Thomas K. Friedli 32

Ausflugsziel

Astroferien auf der Hakos Gästefarm in Namibia (Teil 1)
Wo Bergzebras unter dem Skorpion Wasser saufen Roland Stalder 8

Nachgedacht - nachgefragt

Warum gibt es im Sonnensystem keinen Gegenverkehr?
Drehsinn im Sonnensystem Hans Roth 28

Fotogalerie

Spektakuläre Sonnenfinsternis im südlichen Lateinamerika
Korona über den Anden Daniel Fischer 37

Titelbild

Ein ganz und gar skurriles Objekt ist der Blasennebel (NGC 7635) im Sternbild Cassiopeia. Es handelt sich um eine HII-Region, eine interstellare Wolke aus leuchtendem Gas. Auffallend ist die blasenartige Struktur, die auf den ersten Blick wie eine Gravitationslinse vor dem Emissionsnebel zu stehen scheint. In Tat und Wahrheit bläst aber der Sonnenwind eines Wolf-Rayet-Sterns mit der Bezeichnung BD +60 2522 (SAO 20575) die Umgebungsgase in den Raum hinaus. NGC 7635 wurde am 3. November 1787 vom deutsch-britischen Astronomen William Herschel entdeckt, dessen in dieser ORION-Ausgabe in musikalischer Weise gedacht wird. (Bild: Eduard von Bergen)